



Mitteilungen

Gemeinde Oberhelfenschwil

Redaktion Mitteilungsblatt
Dorfstrasse 9
9621 Oberhelfenschwil
Telefon 058 228 23 43
Fax 058 228 23 44
www.oberhelfenschwil.ch
kanzlei@oberhelfenschwil.ch

erscheint 14-täglich
nächste Ausgabe: Donnerstag, 28. April 2016
Redaktionsschluss: Freitag, 22. April 2016, 12.00 Uhr

Ausgabe Nr. 8 | 14. April 2016



Tag der offenen Tür in der Abwasserreinigungsanlage Rennen in Necker

Wahl eines neuen Kaminfegers

Unser Kaminfeger Bernhard Schweizer hat per 30. Juni 2016 gekündigt. Er war in Oberhelfenschwil während 29 Jahren als Kaminfeger und Holzfeuerungskontrolleur tätig. Der Gemeinderat bedankt sich bei Bernhard Schweizer für seinen langjährigen Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Der Gemeinderat hat als Nachfolger Kaminfegermeister Boris Hunziker aus Mosnang gewählt. Boris Hunziker führt für die Gemeinde Oberhelfenschwil seit 2002 die Fachstelle Feuerungskontrolle und ist seit 2013 Feuerschutzbeamter-Stellvertreter. Er kennt somit das Gemeindegebiet von Oberhelfenschwil. Er ist zudem Kaminfeger in Bütschwil-Ganterschwil, Mosnang, Lütisburg und Krinau und betreut die Feuerungskontrollen in mehreren Gemeinden. Der ausgewiesene Fachmann verfügt über die Ausbildung zum Kaminfegermeister, Feuerungskontrolleur und Brandschutzfachmann. Er nimmt die Tätigkeit in der Gemeinde Oberhelfenschwil ab 1. Juli 2016 auf.

Der Gemeinderat

Bürgerversammlung 2016

An der Bürgerversammlung vom 4. April 2016 nahmen rund 80 Stimmberechtigte teil. Der Antrag der Geschäftsprüfungskommission, die Jahresrechnung 2015 der Politischen Gemeinde Oberhelfenschwil sowie der Antrag zur Gewinnverwendung seien zu genehmigen, wurden ohne Gegenstimme gutgeheissen.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen und die Teilnahme an der Bürgerversammlung. Ihr Interesse motiviert uns, mit Ihnen zusammen die Entwicklung und Zukunft der Gemeinde Oberhelfenschwil positiv und aktiv zu gestalten.

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom **18. April 2016 bis 2. Mai 2016** bei der Gemeindekanzlei, Büro 1, öffentlich auf.

Während der Auflagefrist können stimmberechtigte Personen beim Departement des Innern des Kantons St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, Beschwerde gegen das Protokoll erheben. Die Beschwerde hat einen Antrag zu enthalten.

Der Gemeinderat

Baubeginn Sanierung Schopfenstrasse

In der Woche **ab 18. April 2016** wird mit den Bauarbeiten zur Sanierung der Schopfenstrasse begonnen. Die Bauarbeiten dauern bis zirka Ende Mai. An einzelnen Tagen kann es zu Behinderungen und längeren Wartezeiten kommen, die Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken im Bereich der Baustelle wird jedoch wenn immer möglich gewährleistet.

Wir hoffen auf einen einwandfreien Bauverlauf und dass sich Lärm, Schmutz und weitere Einschränkungen im Rahmen halten. Wir danken insbesondere den betroffenen Anwohnern für das Verständnis.

Der Gemeinderat

Zweiter Wahlgang Regierungsrat

Am Sonntag, **24. April 2016** findet der zweite Wahlgang für den Regierungsrat statt.

Die Urne im Gemeindehaus Oberhelfenschwil ist am Abstimmungstag von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Eine vorzeitige persönliche Stimmabgabe ist am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag während den Schalteröffnungszeiten im Büro 1 möglich. Fehlende Stimmausweise können Sie bis am Freitag vor der Abstimmung bei der Gemeindekanzlei beziehen.

Herzliche Gratulation zum Jubiläum

Der Gemeinderat gratuliert **Marie Scherrer-Aerne**, Pflege- und Kurzentrum Dorfplatz, 9621 Oberhelfenschwil, zum 85. Geburtstag am 19. April 2016 und wünscht ihr auf dem weiteren Lebensweg alles Gute, viel Glück und vor allem gute Gesundheit.



Alpviehsömmerung 2016 im Kanton St. Gallen / Vorarlberg

Die Alpfahrtsvorschriften für den Auftrieb von Vieh auf Alpen und gemeinschaftliche Weiden sind inhaltlich weitgehend identisch mit denjenigen vom Vorjahr. Neu sind die Rauschbrand-Risikogebiete bezeichnet, und die Schutzimpfung gegen Rauschbrand wird generell empfohlen. Die erweiterten Untersuchungen wegen der Tuberkulose-Gefahr für in Vorarlberg gesömmertes Rindvieh werden beibehalten.

BVD (Bovine Virus-Diarrhoe): Es dürfen nur Rinder aufgeführt werden, die keinen Sperrmassnahmen unterliegen. Sämtliche Aborte und Totgeburten sind auf jeden Fall auf BVD untersuchen zu lassen.

Sömmerung Vorarlberg

Für die Sömmerung in Vorarlberg ist wie immer ein spezielles Sömmerungszeugnis notwendig, welches frühzeitig beim Tierarzt eingeholt werden muss. Die Formalitäten sind möglichst frühzeitig abzuwickeln, weil das ausgefüllte Zeugnis über den Tierarzt an den Veterinärdienst zur Verifizierung einzusenden ist. Der Tierhalter erhält dieses vom Veterinärdienst direkt per Post zugestellt. Zusätzlich ist für alle Tiere ein Zusatzformular mit den Besamungsdaten nötig.

BVD

Sämtliche Tiere müssen über ein BVD Virus-negatives Resultat verfügen, dies betrifft auch Tiere, welche nach dem 1. Januar 2013 geboren worden sind. Innerhalb von 14 Tagen nach der Rückkehr müssen alle trächtigen Tiere mittels Blutproben auf BVD-Abwehrstoffe (Antikörper) untersucht werden. Bis zum Vorliegen aller negativen Resultate darf kein Tier verstellt werden. Antikörper positive Tiere werden unter Verbringungsperre gestellt bis zur Widerlegung oder zum vorzeitigen Ende der Trächtigkeit oder bis die virologische Untersuchung des Kalbs oder der Totgeburt einen negativen Befund ergeben hat. Sämtliche Kosten, die aus diesen Untersuchungen entstehen, werden vom Kanton getragen.

Tuberkulose

Die Situation in Vorarlberg betreffend Hirschtuberkulose (Tbc) ist nach wie vor kritisch. Die Befallszahlen infizierter Hirsche sind konstant hoch, und es ist auch im letzten Jahr zu Ansteckungen von österreichischen Sömmerungsrindern gekommen. Um wechselseitigen Krankheitsübertragungen von Hirschen zu Rindern vorzubeugen, sind Schutzmassnahmen zu treffen. Der Alpverantwortliche hat in Absprache mit der Wildhut Weide-Hygiene-massnahmen, insbesondere die geeignete Platzierung von Brunnenrögen, Salzlecken und Futtervorlagen, einzurichten.

Bestände, in welche Tiere der Rindergattung aus Vorarlberg zurückkehren, werden ab der Rückkehr unter amtstierärztliche Überwachung (ATÜ) und unter Verbringungsperre gestellt. Frühestens acht Wochen nach der Rückkehr in die Schweiz werden sämtliche gesperrten Tiere der Rindergattung durch das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen AVSV einer Untersuchung auf Rindertuberkulose mittels Hauttuberkulintest unterzogen. Die ATÜ wird vom AVSV aufgehoben, wenn keine fraglichen oder verdächtigen Testergebnisse festgestellt werden. Sämtliche Kosten gehen zu Lasten des Tierhalters. Im Seuchenfall werden für Tierverluste keine Entschädigungen geleistet.

Weitere Informationen erhalten die Tierhaltenden bei ihrem Tierarzt oder über die Homepage des Veterinärdienstes www.avsv.sg.ch.

TVD Ab- und Zugangsmeldung für Sömmerungstiere

Sämtliche Zu- und Abgänge sind durch den Alpverantwortlichen der TVD über das Portal www.agate.ch innerhalb von 3 Arbeitstagen zu melden. Aufgetriebene Schweine müssen von den Alpbewirtschaftern der TVD ebenfalls via das Portal www.agate.ch oder mittels einer Karte gemeldet werden. Dabei reicht es, pro Meldung die Anzahl Schweine, den Herkunftsbetrieb und das Datum des Zugangs anzugeben.

Pferde

Der Equideneigentümer muss die Standortveränderung über www.agate.ch auf den Sömmerungsbetrieb melden, sofern diese länger als 30 Tage dauert.

Hunde

Die Halter von Hunden tragen für die Dauer des Alpaufenthaltes in der Hundedatenbank AMICUS (www.amicus.ch) die Adresse der Alp ein.

Die Vorschriften können auf den Gemeinderatskanzleien und bei den Tierärzten eingesehen werden, beim Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, Blarerstrasse 2, 9001 St. Gallen, Tel. 058 229 28 70 angefordert oder unter www.avsv.sg.ch -> Tierverkehr -> Sömmerung abgerufen werden.

Veterinärdienst des Kantons St. Gallen

Abrechnungspflicht für Selbständigerwerbende im Nebenerwerb

Üben Sie eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb aus? Dann stellen Sie sich sicherlich die Frage nach der AHV-Abrechnungspflicht.

Eine selbständige Tätigkeit (auch im Nebenerwerb) muss in jedem Fall angemeldet werden. Übersteigt jedoch das jährliche Einkommen aus dem selbständigen Nebenerwerb Fr. 2'300.— nicht, so sind Sie grundsätzlich beitragsbefreit.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle bezogen werden.

Katholische Kirche Oberhelfenschwil

Samstag,	16. April 2016,	17.00 Uhr,	Eucharistiefeier
Dienstag,	19. April 2016,	09.30 Uhr,	Rosenkranzgebet
Donnerstag,	21. April 2016,	09.00 Uhr,	Eucharistiefeier
Sonntag,	24. April 2016,	10.30 Uhr,	Eucharistiefeier
Dienstag,	26. April 2016,	09.30 Uhr,	Rosenkranzgebet
Donnerstag,	28. April 2016,	09.00 Uhr,	Eucharistiefeier

Evang.-ref. Kirchgemeinde Unteres Neckertal

Sonntag,	17. April 2016,	10.00 Uhr,	Gottesdienst in Mogelsberg
Mittwoch,	20. April 2016,	10.15 Uhr,	Andacht im Dorfplatz
Sonntag,	24. April 2016,	09.00 Uhr,	Gottesdienst in Oberhelfenschwil
Mittwoch,	27. April 2016,	12.00 Uhr,	Jugendgottesdienst

Voranzeige - Regionaler Sing-Gottesdienst 2016

Am Sonntag, **1. Mai 2016** um 10.00 Uhr findet in der Kirche Mogelsberg wieder der regionale Singgottesdienst statt. Die Mitwirkenden, Pfr. Matthias Damaschke und Pfr. Oliver Gengenbach sowie Dänu Wisler (Gitarre, Percussion), Alessandro Nef (Klavier), Doris Bühler-Ammann (Gesamtleitung) und der Chor freuen sich auf viele gesangsfreudige Besucher.

Kluge Köpfe schützen sich

Jährlich ereignen sich über 30'000 Velounfälle in der Schweiz. Ein Velohelm reduziert das Risiko von schweren Kopfverletzungen. Er dämpft bei einem Aufprall die einwirkenden Stösse. Voraussetzung: Sie ziehen ihn richtig an und tragen ihn auch auf kurzen Strecken. Machen Sie es darum wie jede zweite Person in der Schweiz und tragen Sie einen Helm.

Tipps zu Kauf und Pflege eines Helms

- Probieren Sie den Helm an: Er muss – bei geöffnetem Kinnband – gut sitzen, ohne zu drücken oder zu wackeln.
- Für Kinder gibt es verschiedene Ausführungen. Achten Sie hier insbesondere auf die passende Grösse. Die Bänder sollen leicht verstellbar sein.
- Auch auf dem Kindersitz oder im Fahrradanhänger sollten Kinder einen Helm tragen.
- Reinigen Sie den Fahrradhelm nur mit Wasser und Seife. Lösungsmittel können die Kunststoffschale angreifen und beschädigen.
- Das Alter und die Abnutzung des Helms spielen bei der Schutzwirkung eine Rolle. Ersetzen Sie den Helm deshalb gemäss den Hinweisen des Herstellers oder dann, wenn er einen starken Schlag erlitten hat. Nur unbeschädigt kann er den Kopf optimal schützen.
- Kaufen Sie einen Velohelm mit der Bezeichnung EN 1078.

Wichtig: Nur ein korrekt sitzender Helm schützt.



1. Zwei Finger breit über der Nasenwurzel



2. Seitenbänder gleich satt, zwischen Kinn und Band Platz für einen Finger



3. Sitzt perfekt! Gute Fahrt!

Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu

Cordon bleu Woche



Ab heute Donnerstag, **14. April** bis Sonntag, **17. April 2016**, bis 20.00 Uhr bereiten wir für Sie verschiedene, hausgemachte Cordon bleus zu.

Restaurant Frohe Aussicht, Familie Brändle mit Personal

Papier- und Kartonsammlung Necker

Donnerstag, **28. April 2016**, 13.00 - 15.00 Uhr
durch die Oberstufe Necker, entlang der offiziellen Kehrichtroute

Termin bitte vormerken: Es werden keine separaten Flyer in alle Haushaltungen geschickt. Die Schülerinnen und Schüler sammeln Altpapier wie folgt:

- Zeitungen, Heftli, Illustrierte bündeln (nicht zu gross)
- Altpapier in Säcken müssen wir stehen lassen
- Karton separat bündeln, gefüllte Kartonschachteln lassen wir stehen
- Keine Tetrapackungen, kein Plastik, kein Abfall

Oberstufenzentrum Necker

Herzliche Einladung zur Vernissage Ausstellung Holz & Stein



Freitag, **29. April 2016**, 19.00 Uhr in der Dorfbibliothek Brunnadern

Ausstellung Holz und Stein / Skulpturen aus Schwemmholz und Steinen
Natürlich, einzigartig, kunstvoll, von Marina Gerig und Stefan Rüegg

Öffnungszeiten

Dienstag 18.00 – 20.00 Uhr

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag 09.00 – 11.00 Uhr

Ausstellung vom 29. April bis 18. Juni 2016

*Dorfbibliothek Brunnadern und Kultur im Dorf,
unterstützt durch Kultur Toggenburg*

SPITEX-TIPP der Spitex Neckertal: Farben und ihre Bedeutung



Farben begleiten uns tagtäglich und beeinflussen uns mehr, als wir denken. Farben können die verschiedensten Reaktionen und Assoziationen im Menschen auslösen.

Blau ist die Farbe der Harmonie, Zufriedenheit, Ruhe und Unendlichkeit. Blau wirkt beruhigend und entspannend. Blau löst nervös bedingte Verkrampfungen, lockert die Muskeln und beruhigt das Herz. Zur Behandlung von Migräne, Halsbeschwerden, fieberhaften Erkrankungen und Rückenschmerzen wird blau in der Farbtherapie angewandt.

Gelb ist die Farbe des Lichts, der Sonne, Erleuchtung und Helligkeit. Mit Gelb verbindet man Wachheit, Kreativität, einen schnellen Verstand, Konzentration und gute Laune. Bei älteren Menschen fördert sie die geistige Vitalität und das Reaktionsvermögen. Gelb kann auch entgiftend wirken und wird bei Rheuma, Leberstörungen und Immunschwächen eingesetzt.

Grün ist die Farbe des Lebens, der Pflanzen, des Frühlings, des Durchsetzungsvermögens, der Beharrlichkeit und Entspannung. Grün gilt als Farbe, die den Rhythmus von Herz und Nieren ausbalanciert. Auch bei Magengeschwüren, Allergien, Augenermüdung und Anzeichen des Alterns hat grün einen positiven Einfluss auf die Krankheit.

Orange ist die Farbe der Freude, Lebhaftigkeit, Lebensbejahung, Ausgelassenheit, der Kraftspender nach physischer oder seelischer Erschöpfung. Die Wärme dieser Farbe hebt die Stimmung. Orange lockert und aktiviert jeden, der im grauen Alltag erstarrt ist. Orange kann bei Beschwerden im Bauch lindern und die Nierenfunktion fördern.

Rot ist die Farbe des Feuers und der Wärme, der Aktivität, Dynamik, Gefahr, des Temperaments und Zorns. Rot stimuliert den Stoffwechsel und übt einen starken Einfluss auf das vegetative Nervensystem aus. Der Kreislauf wird angeregt, der Blutdruck steigt und das Herz wird aktiviert.

Violett ist die Farbe des Geistes und der Spiritualität. Sie fördert das seelische Gleichgewicht. Es beeinflusst das Unterbewusste und dient zur therapeutischen Unterstützung bei psychologischen Problemen. Violett wird bei Migräne eingesetzt und fördert den gesunden Schlaf.

Weiss ist die Farbe des Lichts und Glaubens, des Guten, der Sauberkeit, Ordnung, Leichtigkeit, Wahrheit, Neutralität, Klugheit, Wissenschaft und Genauigkeit. Weiss neutralisiert und hellt auf, kann aber im Gegensatz steril wirken und Unnahbarkeit ausdrücken. Darum werden in Spitälern heute die Wände oft mit beruhigenden Pastellfarben gestrichen.

Braun ist die Erdfarbe, die Geborgenheit vermittelt. Bei Gleichgewichtsstörungen wird in der Farbtherapie mit Braun gearbeitet. Braun wirkt rustikal und ausgleichend.

Spitex Neckertal, Dorfstrasse 43, 9125 Brunnadern

12. NeckiSprinter

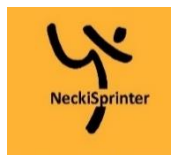
Samstag, **14. Mai 2016**

Eröffnungswettkampf auf der neuen Sportanlage in Necker

Startschuss: 13.00 Uhr

Die 12. Ausgabe des NeckiSprinters findet als Eröffnungswettkampf auf der neuen Sportanlage Necker statt. Infos auf www.sportanlage-neck.ch.

Turnvereine Oberhelfenschwil, Brunnadern und St. Peterzell und Leichtathletikschule Toggenburg

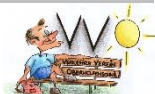


Verkehrsverein Einladung zur Hauptversammlung

Die Hauptversammlung des Verkehrsvereins Oberhelfenschwil findet am Montag, **25. April 2016** um 20.00 Uhr im Restaurant Rössli in Oberhelfenschwil statt.

Neumitglieder sind herzlich willkommen. Anschliessend an die Hauptversammlung wird das neue Konzept der Chilbi Oberhelfenschwil vorgestellt.

Verkehrsverein Oberhelfenschwil



Kinderbibelwoche vom 11. bis 15. Juli 2016



Bestimmt hast du auch schon einmal einen Regenbogen gesehen. Meistens ist er dann zu sehen, wenn sich das Wetter nicht recht entscheiden kann, ob es regnen oder die Sonne scheinen lassen soll. Und da steht er dann auf einmal so prächtig am Himmel: der Regenbogen.

Einmal sagte Gott zu Noah: «Noah, es wird sehr viel Regen kommen. Baue ein Schiff, baue eine Arche...»

In der diesjährigen Kinderbibelwoche philosophieren wir mit Noah – Warum schickte Gott den grossen Regen? Was nahmen Noah und seine Familie wohl mit auf die Arche? Was würdest du mitnehmen?

Dazu spielen, singen, beten und basteln wir gemeinsam und machen natürlich einen Ausflug. Bist du neugierig? Komm doch auch ins Kirchgemeindehaus Hemberg.

Auskunft und Anmeldung bis 15. Juni 2016 an:
Nadine Wildhaber, Wisstrasse 46, 9633 Bächli-Hemberg,
Tel. 071 377 15 76 oder E-Mail: nawildi@gmx.ch

Ein Angebot der evang.-ref. Kirchgemeinden im Neckertal.

Lesefieber on Tour



Freitag, **29. April 2016**, 19.00 Uhr
in der Bibliothek Bütschwil, Alte Strasse 10

Auf packende Art präsentiert Manuela Hofstätter Bücher aus verschiedenen Sparten. Manuela Hofstätter ist Buchhändlerin, Leserin aus Leidenschaft und Literaturvermittlerin.

Lassen auch Sie sich vom Lesefieber anstecken. Eintritt frei, Kollekte.

Bibliothek Bütschwil

Mütter- und Väterberatung in Oberhelfenschwil

Telefonische Beratungen unter Tel. 071 988 64 73, jeweils Montag und Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 08.30 Uhr. In Oberhelfenschwil finden jeden 3. Mittwoch im Monat Beratungen auf Voranmeldung im katholischen Pfarreiheim statt.

Bitte zu jeder Beratung mitbringen: Ersatzwindel, Frottéetuch oder Windel als Unterlage und Gesundheitsheft.

Weitere Informationen bei der Mütterberaterin Marianne Schläpfer-Widmer, Ullsbach oder unter www.muetterberatung-toggenburg.ch

Raiffeisen Sparwoche bei der Raiffeisenbank Neckertal

RAIFFEISEN

Wir laden dich herzlich zur Sparwoche ein.

Komm vom **18. – 22. April 2016** bei uns am Schalter vorbei und leere dein Sparkässeli. Deinen Sparfleiss belohnen wir mit einer kleinen Überraschung.

Das Team der Raiffeisenbank Neckertal freut sich auf deinen Besuch.

Deine Bank im Neckertal

Neckertaler Wanderbuch

Das Buch «Neckertal – Ein Wander- und Lesebuch» enthält 14 reich bebilderte Wandervorschläge mit Kartenskizzen für insgesamt 60 Wanderstunden auf 180 Kilometern über 8500 Höhenmeter.

Das Taschenbuch kann zum Preis von Fr. 42.-- auf der Gemeindeverwaltung Oberhelfenschwil oder im Buchhandel, ISBN 978-3-908166-43-6 bezogen werden. Ein Ansichtsexemplar liegt im Einwohneramt Oberhelfenschwil auf.

Kneippwege Neckertal – Neuauflage Flyer

Der Kneippweg-Prospekt hat eine Neuauflage erfahren. Er enthält die Beschreibungen der Kneippwege von Oberhelfenschwil und Hemberg, ist bunt und informativ.

Der Flyer liegt im Eingang des Gemeindehauses in Oberhelfenschwil bereit. Bedienen Sie sich bitte beim Prospektständer. Grössere Mengen können beim Einwohneramt bezogen werden.

Einwohneramt Oberhelfenschwil

Offen für Gespräche

Sich den Eltern anvertrauen zu können, wenn man Sorgen hat, spricht für eine gute Beziehung zwischen Eltern und Jugendlichen. Indem Eltern und Jugendliche Sorgen besprechen und gemeinsam nach Lösungen suchen, lernen die Jugendlichen ausserdem, wie man konstruktiv mit Schwierigkeiten umgehen kann. Mit Spannungen umzugehen zu wissen, kann zum Beispiel davor schützen, im Konsum von Alkohol oder anderen psychoaktiven Substanzen Entlastung zu suchen.

Es gibt viele Dinge, über die Jugendliche lieber mit Gleichaltrigen reden als mit den Eltern. Trotzdem ist es wichtig, dass Eltern offen für Gespräche bleiben und auch nachfragen, wenn sie sich Sorgen machen. Zu wissen, dass die Eltern für sie da sind, gibt den Jugendlichen Halt. Es braucht manchmal wenig, um in der Familie eine gute Atmosphäre zu schaffen. Nehmen Sie sich zum Beispiel vor, das in den Vordergrund zu stellen, was bei Ihnen und Ihren Kindern gut läuft. Rituale wie regelmässige gemeinsame Mahlzeiten können etwas dazu beitragen.

Manchmal gestaltet sich der Kontakt zu den Jugendlichen schwierig. Was tun, wenn man das Gefühl hat, nicht mehr an den Sohn oder die Tochter heranzukommen? Immer wieder das Gespräch zu suchen ist und bleibt der beste Weg. Wenn man jedoch zusammen nicht weiterkommt, können Erziehungs- und Jugendberatungsstellen weiterhelfen:

Soziale Fachstellen Toggenburg, Bahnhofstrasse 6, 9630 Wattwil, Tel. 071 987 54 40 , info@soziale-fachstellen.ch, www.soziale-fachstellen.ch

Gemeinderat, Ressort Jugend

Mäntigsmarkt Neckertal

Lebensmittelabgabe in Brunnadern, Dorfstrasse 13, **Montag, 17.30 bis 18.30 Uhr** (Unkostenbeitrag Fr. 1.—)

Berechtigt zum Bezug von Lebensmitteln sind alle Menschen in Not, mit einer gültigen Caritas Bonuskarte, die Sie beim Sozialamt der Gemeinde erhalten. Infos unter Tel. 071 374 17 41 oder Tel. 071 377 15 26.

Soziale Beratungsstellen, Bahnhofstr. 6, 9630 Wattwil

Soziale Fachstellen Toggenburg

Wir beraten Betroffene und Angehörige bei alltäglichen Fragen und Problemen, wie beispielsweise in Beziehungs- oder finanziellen Angelegenheiten. Das oberste Ziel unserer Arbeit ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Unsere Dienstleistungen sind vertraulich und unentgeltlich. Sie erreichen uns unter Tel. 071 987 54 40 oder www.soziale-fachstellen.ch.

Beratungsstelle für Familienplanung/Schwangerschaft/Sexualität

Haben Sie Fragen oder Probleme im Zusammenhang mit Familienplanung, Schwangerschaft oder Sexualität? Rufen Sie uns an – die Beratungen sind vertraulich und unentgeltlich. Sie erreichen uns unter Tel. 071 988 56 11 oder www.faplasg.ch.

Tagesfamilien Toggenburg

Suchen Sie für Ihr Kind eine Betreuung? Oder möchten Sie Kinder anderer Familien bei sich zu Hause betreuen?

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Vermittlerin Brigitte Forrer, Tel. 071 988 33 85 oder brigitte.forrer@tagesfamilien-toggenburg.ch.

www.tagesfamilien-toggenburg.ch

Unentgeltliche Rechtsberatung vom St. Galler Anwaltsverband

Wattwil, Gemeindehaus	jeden 2. Montag im Monat ab 16.00 Uhr bis längstens 18.00 Uhr
Wil, Gerichtshaus, 1. Etage	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie im Notfall auf die Praxisnummer Ihres Hausarztes an. Bei Abwesenheit wird Ihnen der vertretende Arzt oder die Notfallnummer mitgeteilt.

Dr. Reza Khoshnewisan, Oberhelfenschwil	Tel. 071 374 18 55
Dr. Mathias Schmidt, St. Peterzell	Tel. 071 378 60 60
Dr. Stephan Hermann, Mogelsberg	Tel. 071 374 15 15

Notfalldienst Neckertal / Untertoggenburg

Rotkreuz Fahrdienst

Der Rotkreuz-Autofahrdienst steht betagten und behinderten Menschen zur Verfügung. Wir fahren Sie zum Arzt, in die Therapie, ins Spital oder zur Kur. Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen. Kurzfristige Vermittlungen sind nicht möglich.

Fahrdienst: Tel. 071 375 63 00, Seniorenheim Neckertal, Brunnadern
Bürozeiten: 08.00 – 11.30 und 13.30 – 17.00 Uhr

Spitex Neckertal

Sprechstunde Montag - Freitag (ausser Feiertage), 14.00 - 15.30 Uhr
Adresse Haus am Necker, Dorfstrasse 43, 9125 Brunnadern
Kontakt Tel. 071 374 27 55, Fax 071 374 27 02
spitex.neckertal@bluewin.ch, www.spitexneckertal.ch

Mahlzeitendienst - Eine Dienstleistung zusammen mit dem Seniorenheim Neckertal, Brunnadern. Informationen während den Sprechstundenzeiten.

Neuigkeiten der Gemeindeverwaltung

Unter www.oberhelfenschwil.ch / Direktzugriff «Newsletter abonnieren» können Sie sich ein Benutzerprofil anlegen. Damit erhalten Sie kostenlos per E-Mail die Neuigkeiten aus dem Gemeindehaus wie Bauanzeigen, Todesanzeigen, Abstimmungsergebnisse und vieles mehr elektronisch nach Hause geliefert.